

innenpolitische Sprecher der oppositionellen Konservativen sprach bereits von einem großen Terroranschlag, der britische Premier Tony Blair lässt sich unterrichten, er ist ja noch beim G8-Gipfel. Hunderte Krankenwagen im Einsatz, Bahnhöfe wurden geräumt, hunderte von Feuerwehrautos und Krankenwagen fahren, Notärzte behandeln auf der Straße Verletzte, Notzelte wurden aufgebaut, zuvor war von einem Knall in der Station Aldgate East berichtet worden, ein Arzt sprach von mindestens 90 Verletzten, es sind auch Doppeldeckerbusse in die Luft geschleudert und explodiert und ich bitte Sie auf Grund dieser schrecklichen Meldungen, dass wir uns kurz erheben und den Gemeinderat mit einer kurzen Trauerminute unterbrechen. Ich danke Ihnen, wir werden Sie laufend weiter informieren.

Mitteilungen des Bürgermeisters

1) Protokollgenehmigung

Bgm. Mag. **Nagl**: Das Protokoll über die Festsitzung des Gemeinderates vom 10. Mai 2005 wurde von Frau Gemeinderätin Sissi Potzinger überprüft und für in Ordnung befunden und das Protokoll über die ordentliche Sitzung des Gemeinderates vom 14. April 2005 wurde von Herrn Gemeinderat Josef Schmalhardt überprüft und für in Ordnung befunden. Die Vervielfältigungen werden den Klubs zur Verfügung gestellt.

2) „Haus der Architektur“ Vertretung der Stadt Graz

Bgm. Mag. **Nagl**: Eine Mitteilung von mir, gekommen vom Präsidialamt, die Stadt Graz ist Mitglied des Vereines „Haus der Architektur“. Laut Statut ist die Stadt Graz für zwei Mitglieder des Aufsichtsrates vorschlagsberechtigt. Die Mitglieder des Aufsichtsrates werden auf die Dauer von zwei Jahren gewählt.

Am 28. Juni hat eine Generalversammlung stattgefunden, als Vertreter der Stadt Graz für die nächste Funktionsperiode sind Herr Stadtbaudirektor Dipl.-Ing. Mag.

Bertraum Werle und Herr Dipl.-Ing. Michael Redik von mir genannt worden. Ich bitte Sie um Kenntnisnahme dieser Mitteilung.

3) Rechnungsjahr 2004, diverse Überschreitungen von Kreditansätzen

Bgm. Mag. **Nagl**: Eine weitere Mitteilung betrifft das Rechnungsjahr 2004 und diverse Überschreitungen von Kreditansätzen. Am 7.12.2001 wurde eine VRV-Novelle kundgemacht. Im Rahmen dieser Novelle wurde unter anderem der Voranschlagsquerschnitt geändert. Mit dieser geänderten VRV-Novelle ist es seither unter anderem möglich, für die Verringerung eines etwaigen kameralen Fehlbetrages Investitions- und Tilgungszuschüsse zu gewähren. Im Zuge der Abschlussbuchungen waren folgende Überziehungen für interne Buchungsvorgänge notwendig. Einmal 1.715,- Euro, einmal 629.466,68. Im Bereich der Eigenbetriebe wurden zusätzliche Zahlungen zur Eigenkapitalanpassung geleistet.

Folgende Überschreitungen waren daher zu verzeichnen: Deckungsklasse GG001, bei den Eigenbetrieben der GGZ um 7.287.401,47, in der Deckungsklasse WB011, Eigenbetriebe der Wirtschaftsbetriebe um 6.547.777,18. Im Voranschlag 2004 waren diverse Zuschüsse an städtischen Beteiligungen auf der Postenklasse 080 „Beteiligungen“ budgetiert. Im Zuge der Rechnungsabschlusserstellungen wurden die davor verbuchten Beträge auf Postenklasse 755 umgebucht.

Aus diesem Grund waren Überschreitungen verschiedenster Finanzpositionen notwendig. Das Stück liegt auf, kann jederzeit auch Einsicht genommen werden. Im Zuge der Abschlussbuchungen wurden unter anderem Rücklagenzuführungen verbucht. Folgende Überschreitungen ergaben sich daraus. Wir haben die Kanalrücklage um 7.900.000,- verändert und zwar als Zuführung und die Ausgleichsrücklage wurde erhöht um 9.166.163,23 Euro. Ich ersuche die Mitglieder des Gemeinderates, diese Kreditüberschreitungen ebenfalls zur Kenntnis zu nehmen.

4) Kunsthaus Graz GmbH; 1. o. GV am 29.6.2005, Stimmrechtsermächtigung für den Vertreter der Stadt Graz

Bgm. Mag. **Nagl**: Eine Mitteilung betrifft die Kunsthaus Graz GmbH, die erste ordentliche Generalversammlung am 29. Juni 2005. Es ging um die Stimmrechtsermächtigung für den Vertreter der Stadt Graz gemäß unseres Statutes. Was waren die eigentlichen Punkte? Es war die Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2004, die Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzergebnisses 2004, die Entlastung der Geschäftsführung, des Aufsichtsrates, Neuwahl von Aufsichtsratsmitgliedern und wir haben unserem Vertreter, Herrn Stadtrat Mag. Dr. Wolfgang Riedler, diese Ermächtigung gegeben, weil auch kein Gemeinderat mehr da war. Ich bitte auch hier um Kenntnisnahme